

KOCHERBURGBOTE

Mitteilungsblatt des Stadtbezirks Aalen-Unterkochen



Musical „Tuishi pamoja“ des Grundschulchors der Kocherburgschule Unterkochen



Am Mittwoch, 20.07.2022, führt der Grundschulchor der Kocherburgschule das Musical Tuishi pamoja auf. Der Beginn ist um 18.00 Uhr in der Festhalle Unterkochen. Ganz herzlich laden wir Sie dazu ein!

Tuishi pamoja ist Swahili und bedeutet WIR WOLLEN ZUSAMMEN LEBEN.

Machen Streifen wirklich doof? Und stimmt es, dass man mit langhalsigen Tieren sowieso nicht richtig

reden kann? Wichtige Fragen für das Giraffenkind Raffi und das kleine Zebra Zea. Seit Jahren leben ihre Herden nebeneinander, aber denkt ihr, sie würden miteinander reden? Zum Glück sind da noch die pfiffigen Erdmännchen und der Angriff der Löwen, der ausnahmsweise mal was Gutes bewirkt.

Ein Geschichte über Vorurteile, Freundschaft und Toleranz mit afrikanisch-grooviger Musik, zu der man sich einfach bewegen muss!



Sonderpreis Baukultur – aus Alt macht Neu

In diesem Jahr lobt die Stadt Aalen zum ersten Mal den Sonderpreis Baukultur aus. Dafür können sich seit 1. Juni Bauherren bewerben, die in den letzten zehn Jahren ein Wohngebäude umfassend modernisiert haben und somit zur Stärkung der Innenentwicklung, zur nachhaltigen Siedlungsentwicklung und zur ressourcensparenden Wohnraumschaffung beigetragen haben.

„Es sollen innovative und qualitativ hochwertige Gebäudemodernisierungen mit Preisen bis zu 5.000,00 Euro prämiert werden, die positive Beispiele für andere sein können und zu einer noch qualitativeren Stadt beitragen“, so Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle. Baukultur prägt die baulich-räumliche Entwicklung und Gestaltung von Städten und Dörfern, sie steht für die Identität und Historie eines Ortes. Bei der Bewertung von Baukultur geht es nicht nur um gestalterisch-ästhetische Aspekte, sondern auch um eine nachhaltige Entwicklung, das heißt es sind sowohl soziale als auch ökonomische und ökologische Faktoren von Belang. Bestehende Wohngebäude spiegeln ihre Entstehungsepoche wieder und sind Sinn-

bild für ganze Generationen sowie das Erscheinungsbild unserer Städte und Dörfer. Daher ist ein Erhalt der Gebäude von hoher Bedeutung für die Siedlungsgestalt sowie die soziale Zusammensetzung und Belebung der Quartiere.

Zudem stellen die Modernisierung und der Umbau von bestehenden Wohngebäuden einen wichtigen Baustein in der Wohnraumversorgung der Bevölkerung dar. Es gibt sehr individuelle Gestaltungsmöglichkeiten, um die persönlichen Wünsche und Anforderungen zu verwirklichen. Mit einer Modernisierung werden sowohl das bestehende Gebäude als auch das unmittelbare Wohnumfeld aufgewertet, was dazu beiträgt, dass die Wahrnehmung im öffentlichen Raum verbessert wird.

Gleichzeitig werden bei der weiteren Nutzung von bestehenden Bausubstanzen neue Flächenausweisungen auf der grünen Wiese eingespart, sprich es wird direkt vor Ort ein aktiver Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz geleistet. Des Weiteren werden wertvolle Ressourcen geschont, da das Grundgerüst des Gebäudes bereits vorhanden ist und lediglich



Anpassungen vorgenommen werden müssen, wodurch weniger Material verbraucht wird.

Bewerbungen zum Sonderpreis Baukultur können vom 1. Juni bis zum 31. Juli 2022 bei der Stadt eingereicht werden. Für die Bewerbung sind ein ausgefülltes Antragsformular sowie ein Exposé mit Projektbeschreibung erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter aalen.de/sonderpreis.



Ansprechpartnerin
Sonderpreis Baukultur:
Ann-Kathrin Schneelee,
innen@aalen.de, 07361/52-1557

Amtliche Mitteilungen

Städtische Ämter und Dienststellen geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung sind am Freitag, 8. Juli, die Ämter und Dienststellen sowie die Bezirksämter und Ortschaftsverwaltungen der Stadt Aalen sowie die Tourist-Info geschlossen.

Die städtischen Kitas, die Angebote der verlässlichen Grundschule und der Schulkindbetreuung, das Schülerhaus in Hofherrnweiler, die städtischen Jugendtreffs und der Treffpunkt Rötenberg sind an diesem Tag nicht geöffnet. Auch die Stadtbibliothek und ihre Zweigstellen sowie das Urweltmuseum und die Begegnungsstätte Bürgerhospital haben geschlossen.

Das Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“ sowie das Limesmuseum Aalen haben an diesem Tag geöffnet und können zu den üblichen Öffnungszeiten besucht werden.

Neue Bodenrichtwerte 2022

Der Gutachterausschuss Aalen-Essingen hat in der Sitzung am 22. Juni 2022 die neuen Bodenrichtwerte 2022 für die Stadt Aalen sowie für das Gemeindegebiet Essingen beschlossen.

Die Bodenrichtwerte 2022 (Stichtag: 01.01.2022) basieren auf Auswertungen der Kaufpreissammlung des Geschäftsjahres 2021.

Die Bodenrichtwerte 2022 sind gleichzeitig als Grundlage für die Grundsteuererklärungen 2022 (Hauptfeststellungszeitpunkt 01.01.2022) zu verwenden. Sie werden zu diesem Zweck frühestens ab 1. Juli 2022 auf einem Landesportal der Finanzverwaltung unter www.grundsteuer-bw.de zum kostenlosen Abruf bereitgestellt.

Da die Lieferung der Bodenrichtwertdaten an die Datenstelle des Landes bei den meisten Gutachterausschüssen erst gegen Ende Juni erfolgen wird, sind geringe Verzögerungen zum Monatswechsel Juli nicht auszuschließen.

Bei Problemen mit der Grundsteuererklärung, die nicht die Bodenrichtwerte selbst betreffen, wenden Sie sich bitte an das zuständige Finanzamt.

Info:

Die Bodenrichtwerte 2022 sind in Kürze ebenfalls über das Bodenrichtwert-Informationssystem des Landes Baden-Württemberg (BORIS BW) unter www.gutachterausschuesse-bw.de kostenlos für jedermann einsehbar.

Anfragen zu den örtlichen Bodenrichtwerten nimmt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Aalen-Essingen unter Tel. 07361/52-1610 bzw. E-Mail: gutachterausschuss@aalen.de entgegen.

Netzwerktreffen der Aalener Kultur- und Kreativwirtschaft

Die Stadt Aalen lädt am Montag, 18. Juli, zum achten Mal alle kreativen Aalener Akteure zum jährlichen Netzwerktreffen ein. In den Räumen des Kollektiv K besteht so die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Austausch. Highlight des Abends ist die Führung durch das neue Gebäude mit anschließender musikalischer Begleitung.

Die Bandbreite der Aalener Kultur- und Kreativwirtschaft ist groß. Sie reicht von Künstler*innen über Designer*innen, Fotograf*innen, Architekt*innen, Mediengestalter*innen bis hin zu Journalist*innen, Software Entwickler*innen und vielen weiteren – alle mit ihrem ganz eigenen Blick auf das Thema Kreativität. So heterogen die Gruppe der Kreativen auch ist, so abwechslungsreich sind auch die Veranstaltungsorte und Impulse zur Eröffnung des jeweiligen Netzwerktreffens.

Die Teilnehmer*innen dürfen sich beim diesjährigen Netzwerktreffen auf vielfältige Entdeckungen freuen, während des Rundgangs bekommen die Teilnehmer*innen Einblicke in die Projekte des Kollektiv K und die der Mieter*innen.

Bereits seit mehreren Jahren lädt die Wirtschaftsförderung der Stadt Aalen einmal jährlich alle kreativen Akteur*innen Aalens zu einem Netzwerktreffen ein, um die lokalen Kultur- und Kreativwirtschaftlichen zusammenzubringen und Raum für Austausch und Vernetzung zu schaffen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist noch bis 13. Juli 2022 unter wirtschaftsfoerderung@aalen.de möglich.

Weitere Informationen zur Kultur- und Kreativwirtschaft in Aalen sowie Aktuelles zu Veranstaltungen und Seminarangeboten finden Sie auch jederzeit unter aalen.de/kultur-und-kreativwirtschaft.

Der Bücherzweig sagt „Guten Morgen“ in der Stadtbibliothek Aalen

An jedem zweiten Mittwoch im Monat treffen sich in der Kinderbibliothek im Torhaus die Bücherzweige. Der nächste Termin findet am Mittwoch, 13. Juli, mit der ersten Gruppe um 9.30 Uhr und der zweiten Gruppe um 10.00 Uhr statt. Der Bücherzweig freut sich auf Kinder im Alter von einem bis vier Jahren in Begleitung von Mama, Papa oder den Großeltern, auch Kindergartengruppen sind herzlich willkommen. Neben einer Geschichte hat der Bücherzweig wieder tolle Reime, Finger- und Bewegungsspiele mitgebracht. Wegen der begrenzten Anzahl der Plätze ist eine telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 07361/52-25830 erwünscht.

Notdienste

Apotheken-Notdienst

»Änderungen vorbehalten«

Jeweils 08.30 bis 08.30 Uhr des Folgetages!
Aktueller Notdienst unter www.aponet.de

Freitag, 08.07.2022

**Apothek am Brauenberg
Aalen-Wasseralfingen**
Kolpingstr. 14
Tel. 07361/5264044

Samstag, 09.07.2022

Apothek am Markt Hüttlingen
Abtsgmünder Str. 7
Tel. 07361/5280581

Hofherrn-Apothek
Aalen-Hofherrnweiler
Hofherrnstr. 50
Tel. 07361/44041

Sonntag, 10.07.2022

Apothek Dr. Jäger Aalen
Gmünder Str. 4
Tel. 07361/62587

Montag, 11.07.2022

Apothek im Kaufland Ellwangen
Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20
Tel. 07961/90510

Limes-Apothek
Aalen-Wasseralfingen
Wilhelmstr. 5
Tel. 07361/71870

Dienstag, 12.07.2022

Kochertal-Apothek Oberkochen
Heidenheimer Str. 16
Tel. 07364/7666

Marien-Apothek Ellwangen
Marienstr. 13
Tel. 07961/3525

Mittwoch, 13.07.2022

Limes-Apothek
Aalen-Wasseralfingen
Wilhelmstr. 5
Tel. 07361/71870

Donnerstag, 14.07.2022

Apothek am Markt Westhausen
Tel. 07363/953444

Rems-Apothek Essingen
Bahnhofstr. 33
Tel. 07365/5115

Apotheken-Notdienst

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann bei der Landesapotheken-Kammer Baden-Württemberg unter E-Mail <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> abgerufen werden.

Apotheken-Notdienstfinder
kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 0800/0022 8 33
Handy max. 69 ct/min.
Tel. 22 8 33



Rettungsdienst- Notfallrettung/Notarzt

Der Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen unter **112**

Notfallpraxis Aalen –

am Ostalb-Klinikum Aalen
Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten:
Mittwoch, 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag,
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Hausärztlicher Notdienst 116117

Augenärztlicher Notdienst 0180/50112098

Zahnärztlicher Notdienst 0711/7877788

Die Polizei-Notruf 110

ist wie folgt zu erreichen:
Polizeiposten Oberkochen
07364/95599-0

außerhalb der Dienstzeiten:
Polizeirevier Aalen **07361/5240**

Feuerwehr-Notruf **112**

Krankentransporte **19222**

Kostenloses Parken

in der Rathaus-Tiefgarage
in Unterkochen – mit
Parkscheibe bis zwei Stunden



Schulmitteilungen

Ernst-Abbe- Gymnasium Oberkochen



2 x Traumnote 1,0 am EAG

36 Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs 2021/2022 des Ernst-Abbe-Gymnasiums in Oberkochen haben das Abitur mit einem Durchschnitt von 2,2 erfolgreich bestanden. Die Traumnote 1,0 erreichten gleich 2 Abiturienten: Sarah Maier und Svenja Widmaier. Insgesamt 13 Abiturienten können sich über einen Durchschnitt mit einer 1 vor dem Komma und damit über einen Preis freuen, 5 Abiturienten erhalten eine Belobigung. Die Schulleitung und die Lehrerschaft gratulieren allen Absolventen ganz herzlich und wünschen ihnen für ihre Zukunft alles Gute!

Und hier alle Abiturienten des EAG, in Klammern Preis (P) und Lob (L):

Merna Abdelmalik (Preis der Stadt Oberkochen für soziales Engagement), India Balle (P) (Fachpreis für Naturwissenschaften vom Verein Erhalt Abbe'schen Gedankenguts, Fachpreis für Biologie von der Gesellschaft der Freunde und Förderer des EAG), Jasmin Betzler, Robin Bieber, Nicole Blinov (Sonderpreis für „Kleine Theater-AG“), Celine Demirel (L) (Preis der Fachschaft Italienisch), Romy Feuerpfeil (P), Noa Gerhard (P) (Preis der Fachschaft Bildende Kunst, Sonderpreis für „Kleine Theater-AG“), Jonas Graczkowski (L), Kim Härten (P) (Preis der Fachschaft Englisch, Sonderpreis für „Kleine Theater-AG“), Aaron Hausmann, Christa Heidel, Marc Klopfer (Sonderpreis für technische Unterstützung), Amelie Lutz (L) (Sonderpreis für kleine Theater-AG), Ben Mahlau (L), Lorenz Maier (P) (Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, Preis der Fachschaft Sport), Sarah Maier (P) (Ferry-Porsche-Preis, Preis der Gesellschaft der Deutschen Chemiker, Preis der Stadt Oberkochen für soziales Engagement), Christoph Marianek (L) (Preis der Fachschaft GK/Politik), Sami Nasrallah, Janos Piroška, Luis Prochaska-Moya, Svenja Riedmüller,

Luca Rieger (P) (Fachpreis für NWT von der Gesellschaft der Freunde und Förderer des EAG), Micha Schurr (P), Lina Schwarz (P) (Preis der Fachschaft Englisch), Emma Siebert (P) (Preis der Fachschaft Ethik, Preis der Stadt Oberkochen für soziales Engagement), Marlene Stütz (P) (Fachpreis für Chemie von der Gesellschaft der Freunde und Förderer des EAG), Enea Taurozza (P) (Preis der Fachschaft Musik), Nadja Thalheimer, Aaron Thorwart, Fabian Wendelberger (Sonderpreis für technische Unterstützung), Svenja Widmaier (P) (Scheffelpreis, Preis der Deutschen Mathematischen Vereinigung), Elisabeth Wilhelm, Hannah Wunderle, Safija Yildirim, Lea Zitzer (Sonderpreis für „Kleine Theater-AG“)



Vereine

Schneelaufverein Unterkochen e.V.



Tennis

Bezirksspielrunde, 2. Spieltag:
Herren, Herren 60 und Herren 65 (Doppelrunde) weiterhin ungeschlagen – Herren 65 mit 1. Sieg – Herren 40 weiterhin sieglos!

Herren 65 Doppelrunde (Bezirk B):

TC Königsbronn 1 – SVU 1:3 (3:7, 23:42)
 Nach dem etwas glücklichen Auftaktsieg gegen Kirchheim / Oberdorf traf man im 2. Spiel auf den TC Königsbronn, die ihr 1. Spiel klar mit 0:4 gegen Mögglingen verloren hatten. Die Gastgeber konnten dieses Mal aber personell nachlegen und hatten die Mannschaft mit einigen Oberligaspielern bestückt. Deshalb war der TCK sogar leichter Favorit, jedoch witterte der SVU trotzdem seine Chance. In der 1. Runde waren die Matches dann auch extrem ausgeglichen. Klaus Schäffauer und Walter Niedermayer verloren zwar den 1. Satz mit 2:6, konnten sich dann aber steigern und schafften durch ein 6:3 den Satzausgleich. Im Matchtiebreak behielten beide die Nerven und holten sich durch ein 12:10 den 1. Siegpunkt. Nicht weniger spannend war die Partie von Franz Scharfenecker und Eugen Kaiser, dieses Mal aber mit dem besseren Ende für den Gegner. Mit 3:6, 6:3 und 7:10 ging der Sieg an Königsbronn. In der 2. Runde sorgte der SVU aber dann doch schnell für klare Verhältnisse. Klaus Schäffauer und Roland Kaufmann gewannen mit 6:1 und 6:3 sowie Walter Niedermayer und Eugen Kaiser sogar mit 6:0 und 6:0. Mit 2:0-Siegen belegt der SVU momentan einen hervorragenden 2. Platz.

Herren 65 (Bezirksstaffel 1):

SVU – TC Urbach 2 3:3 (7:6, 57:49)
 Nervenkitzel auch am 2. Spieltag: Nach der unglücklichen 3:3-Niederlage gegen Schlechtbach in der Vorwoche (aufgrund 3 weniger gewonnener Spiele) machten es die Herren 65 dieses Mal wieder spannend. Zwar stand es am Ende erneut 3:3, der Sieg ging aber aufgrund eines mehr gewonnenen Satzes an unseren SVU. Nach den Einzeln hatte Urbach bei Match- und Satzgleichstand noch 2 Spiele mehr auf dem Konto. Kurt Kieninger überzeugte an Position 1 durch ein starkes 6:2 und 7:6. Den 2. Siegpunkt holte Georg Kokoschka durch ein ungefährdetes 6:1 und 6:2. Die beiden anderen Einzel gingen aber an Urbach. Willi Krenzke war bei seinem 1:6 und 0:6 chancenlos. Relativ ausgeglichen war die Partie von Martin Kurz, aber auch er musste sich am Ende mit 3:6 und 4:6 geschlagen geben. Das Doppel 1 verlief zunächst ebenfalls extrem ausgeglichen. Kurt Kieninger und Peter Maier verloren den 1. Satz erst im Tiebreak knapp mit 6:7. Im 2. Satz drehten sie aber mächtig auf und schafften durch ein 6:0 den Satzausgleich. Im Matchtiebreak gelang es beiden dann leider nicht, den Sack zuzumachen. Mit 7:10 ging der 3. Siegpunkt erneut an Urbach. Letztendlich reichte es dann doch noch zum Gesamtsieg, da Josef Eisenbarth und Georg Kokoschka ihre Partie in 2 Sätzen mit 6:4 und 6:2 für sich entscheiden konnten.

Neues aus der Bücherei

Aktuelles aus der Bücherei Unterkochen

Achtung!

Im August haben wir wieder unsere Sommeröffnungszeiten

Montag und Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Freitag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr



Wochenmarkt in Unterkochen

Der Unterkochener Wochenmarkt findet am Freitag auf dem Rathausplatz von 07.30 bis 12.00 Uhr statt.

Herren 60 (Staffelliga):**TC Oberkochen 1 – SVU****0:6 (1:12, 25:72)**

2. Spiel, 2. klarer Sieg: Beim Lokalderby in Oberkochen gelang den Herren 60 nach dem 5:1-Erfolg in Hussenhofen in der Vorwoche dieses Mal sogar ein 6:0. Der SVU konnte in Bestbesetzung antreten, der TCO war dagegen etwas ersatzgeschwächt. Klaus Schöffauer spielte erneut an Position 1 und gewann in einer ausgeglichenen Partie den 1. Satz verdient mit 6:4. Im 2. Satz musste dann sein Gegner beim Stande von 1:0 wegen einer Verletzung aufgeben, so dass der Punkt an den SVU ging. Für Roland Kaufmann lief es zunächst nicht so besonders gut. Schnell lag er mit 1:5 in Rückstand, konnte sich dann aber steigern und schaffte es bis zum 5:5. Danach holte sich sein Gegner doch noch mit 5:7 den 1. Satz. Im 2. Satz dominierte Roland aber deutlich und schaffte durch ein 6:2 den Satzausgleich. Im Matchtiebreak ging es lange hin und her, aber auch dieser ging mit 10:8 an den SVU. Franz Scharfenecker hatte es mit einem läuferisch starken Gegner zu tun, konnte sich dann aber sehr gut auf ihn einstellen und gewann verdient mit 6:4 und 6:1. Auch Walter Niedermayer spielte hervorragend und schaffte durch ein 6:0 und 6:3 den 4. Einzelsiegpunkt und somit auch die Vorentscheidung. In den Doppeln war die Gegenwehr des TCO dann vollends gebrochen und der SVU schaffte 2 weitere klare Siege. Klaus Schöffauer und Walter Niedermayer sowie Franz Scharfenecker und Eugen Kaiser gewannen ihre Matches jeweils mit 6:1 und 6:1.

Herren 40 (Bezirkssklasse 2):**SVU – TC Winnenden 1****1:8 (2:16, 38:105)**

Nach der 3:6-Niederlage in Plüderhausen trafen die Herren 40 in ihrem 1. Heimspiel auf den TC Winnenden, der mit einem 6:3-Sieg in Eschach optimal gestartet war. Auf Seiten des SVU musste man dieses Mal gleich auf 3 Stammspieler (Michael Schmid, Florian Wolfsteiner und Arne Kriegsmann) verzichten. Nicht nur deshalb war Unterkochen hier klarer Außenseiter, auch die deutlich besseren LK's des Gegners machten die Sache nicht einfacher. Die deutliche Niederlage war deshalb nicht wirklich

überraschend, auch wenn in einigen Matches das Ergebnis zu hoch ausfiel. Bernhard Hofmann (2:6, 0:6), Torsten Ungefucht (1:6, 3:6), Clemens Buck (4:6, 3:6), Jürgen Fleischmann (0:6, 2:6), Guido Feuchter (2:6, 1:6) und Thomas Weiland (1:6, 3:6) hielten teilweise gut mit, die Gäste hatten dann aber zumeist die besseren Antworten parat. Auch die Doppel 1 und 3 waren vom Ergebnis her deutlich. Bernhard Hofmann und Jürgen Fleischmann verloren mit 1:6 und 1:6 sowie Guido Feuchter und Thomas Weiland mit 1:6 und 0:6. Den verdienten Ehrenpunkt schafften dann aber Torsten Ungefucht und Clemens Buck, die sich nach starker kämpferischer Leistung mit 7:5 und 6:4 durchsetzen konnten.

Herren (Kreisstaffel 2):**TA SV DJK Stöttlen 1 – SVU****2:4 (4:8, 35:49)**

Die Herren mussten in ihrem 2. Saisonspiel in Stöttlen antreten. Nach dem überzeugenden 6:0-Auftakterfolg gegen Ellwangen 2 wollte man auch hier mit einem Sieg nachlegen. Zwar hatte der Gegner sein 1. Spiel deutlich mit 0:6 in Adelmansfelden verloren, doch die Voraussetzungen in diesem Spiel waren alles andere als optimal. Gerade einmal 3 Spieler standen dem SVU zur Verfügung, so dass 2 Matches bereits vor dem 1. Ballwechsel kampfflos an die Gastgeber gingen. Trotzdem reichte es aufgrund der starken Leistung der anwesenden Spieler, den Gesamtsieg mit nach Unterkochen zu nehmen. Timo Koltermann startete stark und gewann den 1. Satz deutlich mit 6:1. Der 2. Satz verlief dann aber ausgeglichener, doch auch in diesem behielt Timo mit 7:5 die Oberhand. Alexander Pofertl und Lukas Fink machten es dann ganz humorlos und fegten ihre Gegner jeweils mit 6:0 und 6:0 vom Platz. Im einzigen Doppel waren Alex und Lukas dann zusammen noch einmal erfolgreich. Mit 6:4 und 6:1 fiel das Ergebnis dieses Mal aber knapper aus.

Die nächsten Spiele:

Herren 40: 09.07.2022, 09.30 Uhr, Heimspiel gegen TV Eschach 1
Herren 60: 09.07.2022, 14.00 Uhr, Heimspiel gegen TA SV Jagstzell 1
Herren: 10.07.2022, 09.30 Uhr, Heimspiel gegen TA SV Rindelbach 1

Herren 65 Doppelrunde: 11.07.2022, 10.00 Uhr, Auswärtsspiel gegen TA TV Mögglingen 1

Herren 65: 13.07.2022, 11.00 Uhr, Auswärtsspiel gegen TA SV Elchingen 1

VdK**Ortsverband****Unterkochen-Ebnat**

Der Ortsverband informiert: VdK-Ukraine-Solidarität geht weiter

In diesen Monaten besinnen sich viele VdK-Verbandsstufen ihrer Anfänge in den ersten Nachkriegsjahren. Ursprünglich als Selbsthilfeorganisation der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen gegründet, und in der Folgezeit weiteren Personengruppen wie Menschen mit Behinderung und Rentnerinnen und Rentnern geöffnet, begehen viele VdK-Orts- und Kreisverbände ihr 75. Jubiläum oder holen coronabedingt verschobene Feiern nach. Da erinnert man auch an das große Kriegslid: Tod, körperliche und seelische Schäden, Zerstörung, Hunger, Durst, Kälte, Gefangenschaft, Vergewaltigung, Vertreibung, Flucht, Verlust von Hab und Gut, jahrelange Sorge um vermisste Angehörige. Russlands Angriffskrieg auf das Nachbarland Ukraine bringt den betroffenen Menschen solch unermessliches Leid. Viele VdK-Mitglieder, Orts- und Kreisverbände sowie der Landesverband haben seit dem 24. Februar die Ukraine-Solidarität mit vielfältigen Aktionen, Geldspenden und benötigten Sachspenden, unterstützt. Diese Hilfe ging auch in den letzten Wochen weiter. Erneut beteiligten sich Kreis- und Ortsverbände aus Baden-Württemberg, um den angegriffenen Menschen ihre Solidarität zu bekunden.

Durch die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK ist die Beratung und Vertretung im Sozialrecht gewährleistet.

Der Sozialverband VdK hilft bei der Durchsetzung von Rechtsansprüchen und vertritt seine Mitglieder in Antrags- und Widerspruchverfahren bei den Behörden und Klagen vor Sozialgerichten durch alle Instanzen bis zum Bundessozialgericht.

Kontakte zur Rentenberatung, Hilfsmittel Behinderte und unter anderem Stellung des Antrags auf Feststellung der Schwerbehinderung.

Auskunft erteilt:

Bruno Tamm, Tel. 07361/87726, oder E-Mail: b.tamm49@web.de.

Jahrgänge

Jahrgang 1943

Am Mittwoch, 13. Juli 2022, treffen wir uns ab 15.30 Uhr im Vereinsheim der Unterkochener Gartenfreunde in der Triumphstadt.

E. Bentlage

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat



Das Wort für die Woche lautet:

„Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“
Galater 6,2

Sonntag, 10. Juli 2022

10.00 Uhr

Gottesdienst in der evang. Friedenskirche in Unterkochen (Pfarrer Manfred Metzger)
Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

Mittwoch, 13. Juli 2022

09.00 Uhr

Russischer Frauenhauskreis im Jochen-Klepper-Haus in Ebnat
Leitung: Galina Rais/Elena Bolgov
Anmeldung E-Mail: grais1973@gmail.com

19.00 Uhr

Posaunenchorprobe im Jochen-Klepper-Haus in Ebnat

Donnerstag, 14. Juli 2022

18.00 Uhr

Frauengymnastik im Jochen-Klepper-Haus in Ebnat
Anmeldung: Galina Rais
(E-Mail: grais1973@gmail.com)

19.30 Uhr

Frauen- und Männertreff im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

Freitag, 15. Juli 2022

09.30 Uhr

Spielgruppe im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen
(Kontakt: Tanja Babel, Tel. 0152/28671817)

Ankündigungen und Infos:

Kindergarten-Sommerfest in Unterkochen

Herzliche Einladung zum Kindergarten-Sommerfest am Samstag, 16. Juli 2022, auf dem Festplatz Unterkochen.

Programm:

11.00 Uhr

Begrüßung und Eröffnung der Spielstraße

15.00 Uhr

Tanzauftritte des TV Unterkochen

ab 17.00 Uhr

Kinderdisco

Bewirtung:

von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr

(Mittagessen, Kaffee und Kuchen und Leckerer vom Grill)

Veranstalter:

In Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat der Kindertagesstätten:
Maria Fatima, St. Josef, Kita am Kocherursprung

„Offener Nachmittag“ im Albert-Schweitzer-Haus

Der nächste „Offene Nachmittag“ findet am Montag, 25. Juli 2022, um 14.30 Uhr, im Albert-Schweitzer-Haus statt. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Thema: Waldensertäler – Referent: Pfarrer Manfred Metzger

Geöffnete Kirche

Ab Montag, 11.07., wird die Friedenskirche von Montag bis Freitag zwischen 7.00 und 14.00 Uhr zum Gebet oder kurzem Verweilen offen stehen. Es gibt im Altarbereich immer eine kleine liturgische Mitte mit Bildern und Texten und ein Kirchenbuch, in das Gebete, Anliegen und Anregungen

geschrieben werden können. Herzliche Einladung, das Angebot zu nutzen.

Die Aktion geöffnete Kirche wird im Gottesdienst am Sonntag, 10. Juli, um 10.00 Uhr, in der Friedenskirche eröffnet.

Ev. Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat

Kopernikusstraße 9
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/8520
www.unterkochen-ebnat-evangelisch.de

Pfarrer Manfred Metzger
manfred.metzger@elkw.de

Sekretariat: Eva Weis
Öffnungszeiten Pfarramt:
Freitags von 08.30 – 11.30 Uhr
evangelisch.unterkochen-ebnat@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde St. Maria



Samstag, 9. Juli 2022

13.30 Uhr

Trauung
KEINE Vorabendmesse!

Sonntag, 10. Juli 2022

15. Sonntag im Jahreskreis
außerordentlicher missio-Sonntag
10.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Livestream

Montag, 11. Juli 2022

17.30 Uhr

Rosenkranz und stille Anbetung

Dienstag, 12. Juli 2022

17.50 Uhr

Rosenkranz

18.30 Uhr

Eucharistiefeier

Mittwoch, 13. Juli 2022

17.30 Uhr

Rosenkranz

Donnerstag, 14. Juli 2022

Kein Gottesdienst

Freitag, 15. Juli 2022

17.30 Uhr

Rosenkranz

Samstag, 16. Juli 2022

17.50 Uhr

Rosenkranz

18.30 Uhr

Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 17. Juli 2022**16. Sonntag im Jahreskreis**

09.00 Uhr

Eucharistiefeier

eitere Gottesdienstzeiten in den anderen Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit hängen im Schaukasten vor der Wallfahrtskirche aus.

Die im Folgenden genannten Regelungen sind bei der Feier von Gottesdiensten zu beachten:

- Für das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung für alle Gottesdienstbesucher ab 6 Jahren besteht eine ausdrückliche Empfehlung, jedoch keine Verpflichtung.
- Personen mit entsprechender Symptomlage werden gebeten, nicht am Gottesdienst teilzunehmen.

Livestream-Gottesdienste

Wir bieten Ihnen die Liveübertragungen der Gottesdienste weiterhin sehr gerne auf unserem YouTube-Kanal SE-Haertsfeld-Kochertal (Direktlink zum Livestream) an.

Sonntag, 10. Juli, 10.30 Uhr

Außerordentlicher Missio-Sonntag – St. Maria Unterkochen

Beichtgelegenheit

Weiterhin kann die Beichte nicht wie gewohnt im Beichtstuhl stattfinden. Gerne stehen wir Ihnen für das Sakrament der Versöhnung in einem persönlichen Beichtgespräch zur Verfügung.



Pfarrer Andreas Macho,
Tel. 07364/6597,
E-Mail: Andreas.Macho@drs.de
Pater Albert Kannaen,
Tel. 07367/2500,
E-Mail: Albert.Kannaen@drs.de

Krankenkommunion – Krankensalbung

Gerne dürfen Sie sich im Pfarrbüro (Tel. 8521) melden, um einen Termin zum Empfang der Krankenkommunion oder Krankensalbung für Sie oder Ihre Angehörige zu vereinbaren. Der Besuch erfolgt selbstverständlich unter Einhaltung der Corona-Hygieneeregeln.



Pastoralteam

Pfarrer Andreas Macho

Bühlstraße 33,
73447 Oberkochen,
Tel. 07364/6597

E-Mail: andreas.macho@drs.de

Pfarrvikar Pater Albert Kannaen

Graf-Hartmann-Straße 18,
73432 Aalen-Ebnat,
Tel. 07367/2500

E-Mail: Albert.Kannaen@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Vorderer Kirchberg 30,
73432 Aalen-Unterkochen,
Tel. 07361/8521,
E-Mail: StMaria.Unterkochen@drs.de

Dienstag und Donnerstag:
14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr

Wir sind online!



www.se-haertsfeld-kochertal.de

Erfahren Sie Wissenswertes und Neuigkeiten über unsere Kath. Kirchengemeinden in Oberkochen, Unterkochen, Ebnat und Waldhausen.

Büro der Kirchenpflege:

Sie erreichen unsere Kirchenpflege unter der E-Mail-Adresse: StMaria.Unterkochen@nbk.drs.de oder unter Tel. 07361/8521

Ehrenamtlicher Fahrdienst an Sonntagen zur Marienwallfahrtskirche

Der ehrenamtliche Fahrdienst fährt am Samstag, Sonntag, an Feiertagen zum Gottesdienst und zu Maiandachten zur kath. Kirche in Unterkochen. Wer also am

Sonntag, 10. Juli 2022 – 10.30 Uhr
Samstag, 16. Juli 2022 – 18.30 Uhr
Sonntag, 17. Juli 2022 – 09.00 Uhr

zur Kirche möchte, kann sich freitags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr im Pfarrbüro unter Tel. 07361/8521 anmelden. Kurzfristige Abmeldungen bitte unter der Rufnummer 0176/76675824.

Achtung Achtung Achtung Tag der offenen Tür im renovierten Gemeindezentrum und Pfarrhaus in Ebnat

Entgegen der Mitteilung im Kirchenfenster, müssen wir die Einweihung des Gemeindezentrums aus organisatorischen Gründen verschieben.
Neuer Termin 17.07.2022

Katholisches Sonntagsblatt

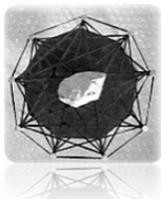
Liebe Gemeindemitglieder, in den kommenden Wochen wird Frau Eigenbrod, Mitarbeiterin des Katholischen Sonntagsblattes, die Haushalte in unseren Gemeinden besuchen. Dabei möchte sie Ihnen das Katholische Sonntagsblatt unsere Diözesanzeitung vorstellen.

Das Katholische Sonntagsblatt ist seit über 150 Jahren ein wichtiges Dialogforum für die Menschen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Es bietet jede Woche Inspirationen und Anregungen, die das Herz und die Seele berühren, die Mut machen und das Leben bereichern. Der ständige Austausch mit seinen Lesern, den Gemeinden sowie die regionale Zugehörigkeit bieten einen optimalen Nährboden für den Glauben und das christliche Selbstbewusstsein.

Wir unterstützen diese Aktion und würden uns freuen, wenn das Sonntagsblatt dadurch neue Leser dazugewinnt. Entscheiden Sie bitte aber absolut frei und ohne Verpflichtung ob Sie das Sonntagsblatt als treuen Wegbegleiter abonnieren möchten. Frau Eigenbrod ist sich der Verantwortung bewusst und agiert beim Besuch an der Haustüre mit großer Umsicht und Sensibilität. Die notwendigen Abstands- und Hygieneregeln werden dabei selbstverständlich eingehalten.

Organisierte Nachbarschaftshilfe – gemeinsam nicht einsam!

Die letzten Monate zeigten uns deutlich, wie wertvoll die Organisierte Nachbarschaftshilfe in unseren Gemeinden in Unterkochen, Ebnat und Waldhausen ist. In einer Zeit, die uns vieles abverlangt, brauchen wir ein Netz aus Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt, das uns gegenseitig trägt – vor allem für die Schwächeren in unserer Gemeinschaft.



Nachbarschaftshilfe kennt keine Altersgrenze, bereichert unser Leben, hilft und macht Freude. Sie haben Herz und etwas Zeit? Dann werden Sie gerne Teil unseres Teams der Nachbarschaftshilfe mit derzeit 25 ehrenamtlichen Helferinnen unter fachlicher Begleitung. Helfen Sie den Menschen in unserer Umgebung, die uns dringend brauchen.

Interesse oder Fragen? Dann rufen Sie uns einfach an.

Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe

Tobias Kinzl, Tel. 0171 6850340

Nicole Gräßle, Tel. 0171 6852724

Getragen und finanziell gefördert wird die Organisierte Nachbarschaftshilfe durch die Katholischen Kirchengemeinden und die örtlichen Krankenpflegevereine. Gerne können Sie uns auch mit einer Geldspende unterstützen: IBAN DE85614500500110909613, Kennwort „Nachbar“. Vielen Dank dafür.



Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörige ambulant und kostenlos. Wir kommen dorthin, wo sie uns brauchen: nach Hause, in Pflegeheime oder ins Krankenhaus.

Kontakt und Informationen unter:
Hospizbüro: 07361/555056 (Mo. – Fr., 8.30 – 12.30 Uhr)

Einsatzleitung: 0171/2069420 (nach Büroschluss)

E-Mail: info@aalener-hospizdienst.de

Internet: www.aalener-hospizdienst.de



Außerordentlicher missio-Sonntag am 9./10. Juli 2022

Der außerordentliche missio-Sonntag will vor allem in den Gemeinden der Diözesen Rottenburg-Stuttgart das missionarische und weltkirchliche Bewusstsein stärken.

Das Missionsverständnis von Papst Franziskus zeigt, dass eine missionarische Kirche auch heute in hohem Maß notwendig ist: Es geht nicht um den Erhalt bzw. den Ausbau kirchlicher Strukturen, sondern um deren Beitrag zu einer Welt, in der möglichst alle Menschen würdig behandelt werden und fair teilhaben können.

Schon seit den frühen 1980er Jahren fordert der Diözesanrat des Bistums Rottenburg-Stuttgart die über 1.000 Kirchengemeinden dazu auf, einmal alle vier Jahre einen außerordentlichen missio-Sonntag zu feiern.

Ziel ist es, die Verantwortung der Kirchengemeinden für die Weltkirche, ihre besondere Gemeindeperschaft und den Einsatz für die Armen gemachten bzw. für gerechte Teilhabebedingungen in einer sich mehr und mehr globalisierenden Welt ins Bewusstsein zu rufen und zu vertiefen.

Die gesamte Kollekte am 9. und 10. Juli 2022 geht an das Partnerschaftsprojekt unserer Gemeinde, das Behindertenzentrum in La Union, Peru. Für Ihre großzügige Spende ein herzliches „Vergelt´s Gott“.

Katholische Arbeitnehmerbewegung Gruppe Aalen-Unterkochen



Heimatgeschichtliches bei der KAB Unterkochen

Nach fast zweieinhalb Jahren Corona-Pause lud die KAB Unterkochen wieder zu einem Themenabend ein. Dieses Mal stand die Heimatgeschichte im Vordergrund. Viele KAB-Mitglieder sowie auch geschichtlich Interessierte fanden sich dazu ein.

Bernhard Geißinger und Karin Krüger, beide Hobby-Familienforscher, referierten über die Einwanderung nach Unterkochen um dem 30-jährigen Krieg am Beispiel des Tirolers Hanß Schefhauer. Anhand von Dokumenten aus dem 17. Jahrhundert zeigten sie auf, wie die Menschen damals in Unterkochen lebten und mit welchen Herausforderungen sie zu kämpfen hatten.

Im zweiten Teil des Vortrags ging es um Dekan Josef Schöffauer, ein Nachfahr des Tiroler Einwanderers. Historische Fotos von seiner Primiz in Unterkochen aus dem Jahre 1935 wurden gezeigt. Das Kriegsende erlebte er als Kaplan in Horb am Neckar. Aus dieser Zeit sind interessante und beeindruckende Briefe erhalten, die von den damaligen dramatischen Ereignissen berichten.

Anschließend gab es noch einige Anekdoten rund um den „Fußballverrückten in Soutane“ zu hören, der gleichzeitig auch ein hingebungsvoller Seelsorger in Horb, Hofherrnweiler und Unterkochen war und 1986 starb.



Impressum

Herausgeber:

Stadt Aalen, Bezirksamt Unterkochen,
Rathausplatz 9,
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/9880-0 (Zentrale)
Fax 07361/9880-21
Tel. 07361/9880-11 Anja Lindner
Tel. 07361/9880-12 Kerstin Renner
E-Mail: rathaus.unterkochen@aalen.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt des Kocherburgboten sind Ortsvorsteher Florian Stütz sowie Bezirksamtsleiterin Kerstin Renner. Für Veröffentlichungen im redaktionellen Teil ist der jeweilige Verfasser / die jeweilige Verfasserin verantwortlich. Anzeigenkunden sind für den Inhalt ihrer Anzeigen verantwortlich. Anzeigen müssen bis spätestens Montag,

15.00 Uhr, bei der Druckerei Zeller, redaktionelle Beiträge und Vereinsnachrichten beim Bezirksamt Unterkochen eingereicht sein.

Bezugsgebühren jährlich: 19,80 Euro, Auflage: 1200 Exemplare.

Der Kocherburgbote erscheint in der Regel wöchentlich donnerstags. Die Inhalte der Seiten werden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden sowie für sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Kocherburgboten entstehen, ist ausgeschlossen. Die Redaktion des Kocherburg-

boten behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten oder deren Veröffentlichung abzulehnen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Kocherburgboten sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung des Bezirksamts Unterkochen mit Quellenangabe gestattet.

Druckerei Zeller,
Pfrommackerstraße 4,
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/8 86 86
Fax 07361/8 85 85
E-Mail kobu@druckerei-zeller.de

Liebe Bezieher*innen des Kocherburgboten,

damit das Mitteilungsblatt zuverlässig und pünktlich zu Ihnen gelangt, sollte Ihre Hausnummer und Ihr Name am Briefkasten gut lesbar sein.

Danke

Die Austräger*innen
danken es Ihnen.



Aktuelles und Informatives in und um unseren Stadtbezirk Unterkochen finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage

www.aalen-unterkochen.de

Unterkochen Ortschaftsrat Rathaus Infrastruktur
Vereine Veranstaltungen Wirtschaft Sehenswürdigkeiten

Sie sind hier: Ortschaft Unterkochen



Unterkochen

Eingebettet in die Landschaft

Die Steilhänge des Albraufs, weiße Felsen, Laubwälder und Wachholderheiden sowie Taleinschnitte mit Quellzonen und grünen Talauen prägen das Landschaftsbild.